EVANGELISCHES RUNDFUNKREFERAT NRW / KIRCHE IM WDR

Ev. Rundfunkreferat NRW / Kirche im WDR - Hans-Böckler-Str. 7 - 40476 Düsseldorf
TELEFON: 0211-41 55 81-0 - buero@rundfunkreferat-nrw.de - www.kirche-im-wdr.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Ev. Rundfunkreferat NRW. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in WDR 3 | 27.04.2026 07:50 Uhr | Heinz-Bernd Meurer

Anders nicht besser

Guten Morgen.
Ich staune, was Menschen in meinem Umfeld alles lernen. Ein Mann erzählt mir ganz begeistert von seinem Spanischkurs, den er gerade begonnen hat. Unsere Tochter hat gerade angefangen Japanisch zu lernen und eine andere Frau lernt Chinesisch und ist schon etwas fortgeschritten. Irgendwie finde ich das toll. Und ich frage mich unwillkürlich, ob ich nicht auch was Neues lernen sollte.
Bloß was? - Jedenfalls keine neue Sprache. Ich schaue ins Programm der Volkshochschule. Das Kursangebot ist riesig, von Aquarellmalerei bis Yoga ist alles dabei. Ich könnte zum Beispiel auch lernen, auf einem Dudelsack zu spielen oder irgendeine Kampfsportart- oder besser doch nicht.
Da mir auf Anhieb nicht sofort etwas einfällt, fühle ich mich gleich ein wenig älter.
Aber dann denke ich an einen Wunsch, der mich schon mein Leben lang begleitet: Ich möchte lernen, Menschen zu verstehen.
Das hört sich vielleicht nicht so spannend an, wie eine neue Sportart oder Sprache.
Aber es ist spannend. Und manchmal gelingt es mir ganz gut, dass Menschen sich von mir verstanden fühlen. Ein anderes Mal komme ich mir vor wie ein dilettantischer Anfänger. Es ist immer wieder aufs Neue herausfordernd, so unterschiedlich wie wir ticken. Vielleicht ist das auch ein Grund, warum ich Pastor geworden bin und gerne mit Menschen zu tun haben möchte. Und ich lerne dabei viel über andere Menschen und mich selbst, aber am meisten von dem, der wie kein anderer, Menschen verstanden hat. Und der immer auch das Unausgesprochene herausgehört hat: Jesus von Nazareth.
In der Bibel kann man nachlesen, wie er mit Menschen umgegangen ist. Und ich finde das immer wieder spannend und inspirierend.
Ja, ich möchte tatsächlich von Jesus lernen
anders zu sein – aber nicht besser
aktiv - aber nicht getrieben
demütig - aber nicht unterwürfig
Ich möchte von Jesus lernen,
den Menschen zugewandt zu sein– aber niemals aufdringlich
genügsam - aber nicht geizig
anständig - aber nicht verklemmt
gerechtfertigt - aber nicht selbstgerecht
erwählt – aber nicht exklusiv
hingebungsvoll– aber nicht pflichtschuldig
genussfreudig - aber nicht maßlos
leidensbereit – aber nicht selbstquälerisch

Ich lerne von Jesus,
frei zu sein– aber nicht rücksichtslos
geliebt – aber nicht selbstverliebt
fröhlich – aber nicht oberflächlich
ernsthaft - aber nicht mürrisch
hoffnungsvoll – aber nicht blauäugig
realistisch – aber nicht skeptisch
gottesfürchtig - aber niemals furchtsam vor Gott, der sich allen und allem in Liebe zuwendet.

All das möchte ich leben, und in all dem möchte ich weiter dazu lernen.

(Ende WDR 4, Verabschiedung für WDR 3-5)
Ihr (Pastor) Heinz-Bernd Meurer aus Velbert.

Redaktion: Landespfarrerin Petra Schulze